

Übersicht Fehlerkategorien - ESFplus

01-01 Nicht-förderfähige Projekte - Projekt entspricht nicht dem OP
02-01 Projektziele nicht erreicht - Indikatoren wurden nicht erreicht
02-02 Projektziele nicht erreicht - Teilziele wurden nicht realisiert
02-03 Projektziele nicht erreicht - Indikatoren falsch erfasst
02-04 Projektziele nicht erreicht - Teilnehmerdaten nicht vollständig/lückenhaft
02-05 Projektziele nicht erreicht - geplante Zielgruppe verfehlt
03-01 Nicht-förderfähige Ausgaben - Abrechnung von sonstigen nicht förderfähigen Kosten
03-02 Nicht-förderfähige Ausgaben - Abrechnung von nicht beantragten Kosten
03-03 Nicht-förderfähige Ausgaben - Verwendung nicht sachgerechter Umlageschlüssel
03-05 Nicht-förderfähige Ausgaben - fehlerhafte Reisekostenabrechnung
03-06 Nicht-förderfähige Ausgaben - Mängel in der Stundensatzberechnung (Lohnbestandteile, Zeiten etc.)
03-07 Nicht-förderfähige Ausgaben - fehlender Zahlungsnachweis von Lohnnebenkosten
03-08 Nicht-förderfähige Ausgaben - Kosten nicht auf der Kostenstelle/im Buchführungssystem erfasst
03-10 Nicht-förderfähige Ausgaben - Ausgaben, die nicht vom Begünstigten bezahlt wurden (fehlender Zahlungsnachweis)
03-11 Nicht-förderfähige Ausgaben - fehlender Projektzusammenhang
03-12 Nicht-förderfähige Ausgaben - Ausgaben außerhalb des Programmgebietes
03-13 Nicht-förderfähige Ausgaben - Abrechnung von nicht förderfähigen Steuern und Abgaben
03-14 Nicht-förderfähige Ausgaben - Begünstiger ist generell nicht förderungswürdig
03-15 Nicht-förderfähige Ausgaben - Ausschluss der Doppelfinanzierung konnte nicht dargelegt werden
03-16 Nicht-förderfähige Ausgaben - Überschreitung der vertraglich vereinbarten Finanzierung (Gesamtbudget)
03-16a Nicht-förderfähige Ausgaben - Überschreitung innerhalb der genehmigten Kostenkategorie (Zwischenabrechnung)
03-17 Nicht-förderfähige Ausgaben - Überschreitung innerhalb Gesamtbudget, aber über Toleranzgrenzen (Zuweisung Ausgabenpuffer)
03-18 Nicht-förderfähige Ausgaben - Rechnung entspricht nicht den gesetzlichen Bestimmungen (§ 11 UStG)
03-19 Nicht-förderfähige Ausgaben - Ausgaben, die vor oder nach dem Förderungszeitraum getätigten wurden.
03-20 Nicht-förderfähige Ausgaben - Nicht förderfähige Ausgaben, da das Projektziel nur teilweise erreicht wurde.
03-21 Nicht-förderfähige Ausgabe - Nichteinhaltung der Vorschriften für den Erwerb von Grundstücken oder Immobilien.
03-22 Nicht-förderfähige Ausgaben - Nicht förderfähige Teilnehmer/Endbegünstigte fürs Projekt / nicht förderfähige Zielgruppe.
03-23 Nicht-förderfähige Ausgaben - Interessenkonflikte (Artikel 61 Financial Regulation).
03-24 Nicht-förderfähige Ausgaben - Ausgaben für nicht ausgeführte Arbeiten oder nicht gelieferte/ausgeführte Waren/Dienstleistungen.
03-25 Nicht-förderfähige Ausgaben - Ausgaben, die aufgrund von Änderungen des Projektumfangs oder der Projektziele entstanden sind, ohne dass die erforderlichen Genehmigungen oder Änderungen des Vertrags eingeholt wurden.
03-26 Nicht-förderfähige Ausgaben - Unregelmäßigkeiten im Zusammenhang mit einer öffentlich-privaten Partnerschaft.
04-02 Prüfpfad - fehlende Dokumentation zu internen Weiterverrechnungen
04-04 Prüfpfad - öffentliche Beteiligung an die Begünstigten wird nicht zeitnahe ausbezahlt
04-06 Prüfpfad - Mängel in der Zeitaufzeichnung (Zeit- und Tätigkeitsbeschreibung)
04-07 Prüfpfad - Unvollständiger Prüfpfad aufgrund fehlender oder falscher Begleitdokumente und Informationen
05-01 Auftragsvergabe - unzureichende Ausschreibung bei Werkverträgen
05-02 Auftragsvergabe - Vertragsunterzeichnung nach Beginn des Leistungszeitraumes
05-03 Auftragsvergabe - Mangelnde Dokumentation zur In-House Vergabe
05-04 Auftragsvergabe - Angebote sind nicht vergleichbar
05-05 Auftragsvergabe - mangelnde, unpräzise Leistungs- und Zielbeschreibung (v.a. bei WV)
05-06 Auftragsvergabe - fehlerhafte / nicht akkurate Auftragswertschätzung
05-07 Auftragsvergabe - ungeeignetes Vergabeverfahren

05-08 Auftragsvergabe - Angemessenheitsnachweise iRv Direktvergaben nicht eingeholt/dokumentiert
05-09 Auftragsvergabe - Verstoß gegen Bekanntmachungsvorschriften
05-10 Auftragsvergabe - vorschriftswidrige Auswahl- und Vergabekriterien (Diskriminierung etc.)
05-11 Auftragsvergabe - mangelhafte Dokumentation des Vergabeprozesses und der Entscheidung
05-12 Auftragsvergabe - Fristverkürzungen
05-13 Auftragsvergabe - Auftragssplitting, um Schwellenwerte zu umgehen
05-14 Auftragsvergabe - Mängel bei einer Auftragserweiterung bzw. -aufstockung
05-15 Auftragsvergabe - Vernichtung einzelner Unterlagen aus der Vergabe nach Abschluss des Verfahrens
05-16 Auftragsvergabe - Verstoß gegen die Vorgaben zur elektronischen Vergabeabwicklung (e-Vergabe)
05-17 Auftragsvergabe - Eignungs- und Auswahlkriterien werden nachträglich verändert oder falsch angewendet
05-18 Auftragsvergabe - Ungleichbehandlung der BieterInnen
05-19 Auftragsvergabe - Unzulässige Verhandlungen in der Auswahlphase (z.B. Abänderung der Angebote oder Ausschreibung während der Bewertung)
05-20 Auftragsvergabe - Interessenskonflikt mit Auswirkung auf das Ergebnis der Vergabe
05-21 Auftragsvergabe - Angebotsabsprachen bzw. Wettbewerbsbeeinflussung (festgestellt durch Mitbewerber oder Kartellrechtsbehörde)
05-22 Auftragsvergabe - Sonstiges
05-23 Auftragsvergabe - Unzureichender Prüfpfad für die Auftragsvergabe.
05-24 Auftragsvergabe - Ungerechtfertigte Ablehnung von ungewöhnlich niedrigen Angeboten.
05-25 Auftragsvergabe - Fälle, die die Anwendung eines wettbewerblichen Verfahrens mit Verhandlung oder wettbewerblichem Dialog nicht rechtfertigen.
05-26 Auftragsvergabe - Ungerechtfertigte Beschränkung der Vergabe von Unteraufträgen.
05-27 Auftragsvergabe - Fehlende Begründung, warum der Vertrag nicht in Lose unterteilt wurde.
05-28 Auftragsvergabe - Versäumnis, in der Bekanntmachung der Auswahl- und/oder Zuschlagskriterien (und deren Gewichtung); oder Versäumnis, die Zuschlagskriterien und deren Gewichtung hinreichend genau zu beschreiben; oder Versäumnis, Klarstellungen/zusätzliche Informationen mitzuteilen/zu veröffentlichen.
05-29 Auftragsvergabe - Bewertung von Angeboten anhand von Zuschlagskriterien, die sich von den in der Auftragsbestätigung oder in den Ausschreibungsbedingungen genannten unterscheiden; oder Bewertung anhand zusätzlicher, nicht veröffentlichter Zuschlagskriterien.
05-30 Auftragsvergabe - Wettbewerbsverfahren mit Verhandlung, wobei die in der Auftragsbestätigung oder in den Ausschreibungsunterlagen festgelegten Bedingungen wesentlich geändert werden.
05-31 Auftragsvergabe - Unregelmäßiges vorheriges Engagement von Bewerbern/BieterInnen gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber.
05-32 Auftragsvergabe - Änderungen von Vertragsbestandteilen, welche in der Auftragsbestätigung oder in den Ausschreibungsunterlagen genannt wurden und die nicht mit der Richtlinie übereinstimmen.
05-33 Auftragsvergabe - Nichteinhaltung der nationalen Vorschriften für die Auftragsvergabe durch andere Stellen als öffentliche Auftraggeber.
06-01 Beihilfenrecht - Beihilfenrechtliche Prüfung wurde nicht durchgeführt
06-02 Beihilfenrecht - Überschreitung der zulässigen Beihilfe Höchstsätze (KMU ist kein KMU im eigentlichen Sinn)
06-03 Beihilfenrecht - Feststellungen und/oder Auflagen aus der Prüfung wurden nicht in der Vertrag übernommen
06-04 Beihilfenrecht - Beginn des Vorhabens vor Einbringung des Antrages auf Beihilfe
06-05 Beihilfenrecht - unzureichende Kontrollen des Anreizeffektes für Beihilfen
06-06 Beihilfenrecht - Unterlassung der Anmeldung staatlicher Beihilfen.
06-07 Beihilfenrecht - Falsche Beihilferegelung angewandt.
06-08 Beihilfenrecht - Falsche Anwendung der Beihilferegelung, einschließlich nicht förderfähiger Begünstigter/Unternehmen.
06-09 Beihilfenrecht - Überwachungsanforderungen nicht erfüllt.
06-10 Beihilfenrecht - Referenzinvestitionen, die in der geltenden Beihilferegelung nicht berücksichtigt werden.
06-11 Beihilfenrecht - Keine Berücksichtigung der Einnahmen in der geltenden Beihilferegelung.
06-12 Beihilfenrecht - Die Beihilfeintensität wird nicht eingehalten.
06-13 Beihilfenrecht - De-Minimis-Schwelle überschritten.
06-14 Beihilfenrecht - Fehler bei der Anwendung der SGEI (z. B. Versäumnis, eine angemessene Begründung für die Beihilfe vorzulegen oder nachzuweisen, dass die Beihilfe zur Erreichung eines legitimen Ziels von gemeinsamem Interesse erforderlich ist)
06-15 Beihilfenrecht - Sonstiges im Zusammenhang mit den Vorschriften für staatliche Beihilfen (z. B. fehlende Überprüfung der staatlichen Beihilfen durch die MA/IB im Falle von re-granting schemes).
07-01 Finanzinstrumente - Verwaltungskosten ohne Belege
07-02 Finanzinstrumente - kein adäquater Prüfpfad

07-03 Finanzinstrumente - keine obligatorischen Elemente in der Finanzierungsvereinbarung
07-04 Finanzinstrumente - Nichteinhaltung der Regeln für die Auswahl des Holding-Fonds/Sonderfonds (Direktvergabe durch die Verwaltungsbehörde oder Ausschreibungen).
07-05 Finanzinstrumente - Nicht förderfähige Endempfänger
07-06 Finanzinstrumente - Die Zinsen und sonstigen Gewinne aus der Unterstützung der Fonds und der Wiederverwendung von Mitteln der Fonds, die nicht gemäß den Artikeln 60 und 62 verwendet werden.
07-07 Finanzinstrumente - Bei der Kombination von Unterstützung und Zuschüssen in einem einzigen Finanzierungsinstrument wurden die Bedingungen von Artikel 58(5) CPR nicht eingehalten.
07-08 Finanzinstrumente - Unvereinbare staatliche Beihilfen.
07-09 Finanzinstrumente - Nichteinhaltung der Informations- und Publizitätsmaßnahmen gemäß Artikel 50.
07-10 Finanzinstrumente - sonstige
08-01 Einnahmen erzielende Vorhaben - unvollständige Berücksichtigung von Einnahmen
08-02 Einnahmen erzielende Vorhaben - Anwendung falscher Berechnungsparameter
08-03 Einnahmen erzielende Vorhaben - Einnahmen liegen nicht auf Belegbene vor
09-01 Zuverlässigkeit der Daten / Indikatoren - unvollständige TN-Daten Erfassung
09-02 Zuverlässigkeit der Daten / Indikatoren - Doppelerfassung von Teilnehmern (zB bei Wiedereintritt)
09-03 Zuverlässigkeit der Daten / Indikatoren - falsche Erfassung der Output- und Ergebnisindikatoren weil zB der Begünstigte den Indikator nicht verstanden hat
09-04 Zuverlässigkeit der Daten / Indikatoren - keine geeigneten Speicher- und Verwaltungsmedien
10-01 Öffentlichkeitsarbeit - fehlender Hinweis auf ESF-Förderung bei Veröffentlichungen
10-02 Öffentlichkeitsarbeit - Publikationen entsprechen nicht der VO 1303/2013
10-03 Öffentlichkeitsarbeit - kein Hinweis auf Förderung auf der Internetpräsenz des Begünstigten
10-04 Öffentlichkeitsarbeit - kein Hinweis auf Förderungen in Schulungsräumen / auf Schulungsunterlagen
10-05 Öffentlichkeitsarbeit - Begünstigter wurde nicht über die ESF-Kofinanzierung informiert
11-01 Umweltvorschriften - Verstoß gegen geltendes EU-Recht
11-02 Umweltvorschriften - Verstoß gegen nationales Recht
12-01 Vereinfachte Kostenoptionen - Ausgabenposten wurden doppelt abgerechnet (z.B. in Pauschale und als direkte Kosten)
12-02 Vereinfachte Kostenoptionen - Vereinfachung wurde nicht korrekt angewandt
12-03 Vereinfachte Kostenoptionen - Fehler in der Berechnungsgrundlage für die Vereinfachung
12-04 Vereinfachte Kostenoptionen - Anwendung der Pauschale ist nicht im Fördervertrag geregelt
12-05 Vereinfachte Kostenoptionen - Anwendung einer falsche Methode
12-06 Vereinfachte Kostenoptionen - Nichteinhaltung der verpflichtenden Verwendung der vereinfachten Kostenoption.
13-01 Nachhaltigkeit - Verstoß gegen die Aufrechterhaltung einer Investition gemäß den anwendbaren Regelungen zu staatlichen Beihilfen (auch wenn die Investition selbst nicht Fördergegenstand ist)
14-01 Gleichstellung - Verstöße gegen die Barrierefreiheit
14-02 Gleichstellung - Diskriminierung im Rahmen der Umsetzung von bestimmten Gruppen
14-03 Gleichstellung - Nichtbeachtung der Charta der Grundrechte der Europäischen Union.
15-03 sound financial management - Verstoß gegen das Prinzip der wirtschaftlichen und soliden Haushaltsführung
15-04 sound financial management - Buchhaltungs- oder Berechnungsfehler auf Gesamtprojektebene
15-05 sound financial management - Nichteinhaltung der Frist für die Auszahlung an die Begünstigten (80 Tage, vgl. Artikel 74 Absatz 1 Buchstabe b)).
16-01 Datenschutz - Verstoß gegen die Datenschutzbestimmungen idgF
99-01 kein Fehler